

Nachruf/ Gedenken an Werner Zock, geb. 14.11.1935, gest. 10.02.21

Liebe Freundinnen und Freunde des Laufclubs RON-HILL, halten wir in diesen bewegten Tagen einmal kurz inne und gedenken eines Mannes, der ganz am Anfang unseres traditionsreichen Laufclubs stand.

Werner Zock, ein Mitorganisator der ersten Tage der Laufbewegung in der DDR, ist am 10.02.2021 von uns gegangen. Erheben wir uns im Geiste und verneigen uns vor seiner Leistung, die bis heute Bestand hat und fortleben wird. Es war die Zeit des Aufbruches zu einer Bewegung, die Menschen aus den Mühen ihres Alltages zu dauerhafter sportlicher Tätigkeit führte. Im Juni 1981 entstand auf Initiative von Werner Zock im Außenhandelsbetrieb Technocommerz die Laufgruppe Techno-Commerz. Die Zahl ihrer Mitglieder wuchs ständig und wurde in der Laufszenen über die Grenzen Berlins bekannt.

Seiner engagierten Tätigkeit verdanken wir es, dass mit dem Beitritt der DDR zur BRD 1990 der nahtlose Übergang mit der Gründung des LC RON-HILL Berlin e.V. am 08.12.90 gelang und die Tradition des organisierten sportlichen Laufens fortgesetzt werden konnte. So war Werner zweimal der Mann, der am Anfang einer Entwicklung stand, von der ungewiss war, ob sie Bestand haben würde.

Nach über 30 Jahren ist es Gewissheit, dass das Werk von Werner Zock weiterleben wird. Nicht zuletzt ist Werner Namensschöpfer unseres Vereins RON-HILL. Seiner Verbindung und Initiative zur Lauflegende Ron Hill ist es zu verdanken, dass der Verein dessen Namen trägt. Er hat im tiefsten Sinne des Wortes Vereinsgeschichte geschrieben.

Aber auch bei den ersten Anfängen einer selbständigen Laufbewegung in der DDR war er aktiv tätig. Momente des sich Erinnerns gibt es für uns viele. Ob beim Vorbeilaufen am Kap der guten Hoffnung im Plänterwald, beim Rennsteig- oder Fünf-Seen-Lauf und bei vielen anderen Läufen hat uns Werner tatkräftig begleitet. Den Vorläufer unseres Friedrichshain Laufes, den Osterlauf im Monbijoupark, hatte er für laufinteressierte Berlin-Besucher aus der Taufe gehoben. Durch seine schleichende Krankheit musste Werner seine Tätigkeit für uns im Laufclub und im Berliner Laufgeschehen, wo er eine anerkannte Persönlichkeit war, aufgeben. Die Laufbewegung ist ein Teil seines aktiven Lebens gewesen. Würdigen wir ihn, indem wir in seinem Sinne weiterwirken und die Laufszenen wieder beleben.

Erhard Bader